Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein

Verbandsangehörige Ämter:
Eiderkanal, Fockbek, Hohner Harde, Jevenstedt, Mittelholstein*

*) nur für die Gemeinden Bendorf, Bornholt, Gokels, Hanerau-Hademarschen, Oldenbüttel, Seefeld, Steenfeld, Tackesdorf und Thaden

Breitbandprojekt kurz vor dem Ziel.

Die ersten Gemeinden haben die 60% Startquote längst überschritten, es fehlen nur noch wenige Verträge für den Start des Breitbandausbaus.

Jevenstedt, 9. Dezember 2014

Dass der Neustart des Breitbandprojekts mit nordischnet und dem neuen Produktangebot genau richtig war, zeigen die Entwicklungen der letzten Wochen. In Luhnstedt haben mehr als 90% der Haushalte einen Vertrag mit nordischnet geschlossen, in Hörsten sind es über 70%.
Auch Jevenstedt zeigt mit 50% Flagge. „In Nübbel und Schülp b. Rendsburg müssen wir noch aufholen, aber wir stehen bereits kurz vor dem Ziel," so Verbandsvorsteher Hans Hinrich Neve.

Für alle, die jetzt noch unentschlossenen sind, hält die nordischnet 1.000 Euro-Gutscheine für einen kostenlosen Hausanschluss bereit.

Es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Gutscheinen, wer sich also schnell entscheidet, kommt noch in den Genuss eines kostenlosen Hausanschlusses. „Aufgrund der Schwierigkeiten des Projekts in der Vergangenheit, haben der Zweckverband und die nordischnet eine sehr intensive Aufklärungs- und Überzeugungsarbeit leisten müssen. Jetzt sehen wir, dass es sich gelohnt hat und daher wollen wir mit den Gutscheinen noch diejenigen erreichen, die sich noch nicht ganz entschließen konnten." Dies bestätigt Dietmar Böhmke vom Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein.

Im ersten Bauabschnitt des Verbandsgebiets, zu dem die Gemeinden Hörsten, Jevenstedt, Luhnstedt, Nübbel und Schülp b. Rendsburg gehören müssen im Durchschnitt 60% aller Haushalte einen nordischnet-Vertrag geschlossenen haben, damit der Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein (ZBmSH) grünes Licht für den Bau des zukunftssicheren Glasfasernetzes geben kann. Die Quote ist notwendig, um eine Wirtschaftlichkeit des Netzbaus zu gewährleisten.

nordischnet bietet eine Internetflatrate mit 100 oder 50 Mbit/s im Download, eine Telefonflatrate und über 200 TV- und Radioprogramme. Das Besondere: Jedes Produkt kann einzeln, im Doppelpaket oder als Komplettpaket gebucht werden. Selbst wenn bestehende Kommunikationsverträge noch länger laufen, ist das kein Problem. Der Kunde zahlt erst, wenn sein alter Vertrag ausgelaufen ist und der nordischnet-Anschluss aktiviert wird. Der Vertrag mit nordischnet muss aber jetzt geschlossen werden, damit das Haus bereits beim Bau des Glasfasernetzes angeschlossen wird.

Alle, die sich einen Gutschein sichern wollen, sollten sich schnell mit der nordischnet in Verbindung setzen: Im Servicebüro in Westerrönfeld, Dorfstraße 60, persönlich: Di. und Do. von 10-12 Uhr, per Telefon: 0800/9070070 oder E-Mail: info@nordischnet.de

Über den Zweckverband

Der Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein wurde im Mai 2010 gegründet. Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Der Zweckverband bedient sich zur Erfüllung seiner Aufgaben der Verwaltung des Amtes Jevenstedt. Dem Zweckverband gehören die Ämter Eiderkanal, Fockbek, Hohner Harde, Jevenstedt, Mittelholstein (mit den Gemeinden: Gemeinden Bendorf, Bornholt, Gokels, Hanerau-Hademarschen, Oldenbüttel, Seefeld, Steenfeld, Tackesdorf und Thaden) an. Er hat die Aufgabe, den Breitbandausbau in den Gemeinden der angeschlossenen Ämter flächendeckend zu verwirklichen. Die Verwaltung des Amtes Jevenstedt hat im Jahre 2010 mit der Umsetzung der gestellten Aufgabe begonnen. Insgesamt wird von einer 3 jährigen Ausbauzeit ausgegangen. Das Volumen der Investition durch den Zweckverband ist auf maximal 60 Mio. € kalkuliert.
Die Beratungsleistungen für die Neuausrichtung des Projektes werden aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein gefördert.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich auch im Internet über den Fortgang des Projektes und die einzelnen Inhalte informieren unter: www.zbmsh.de

Ansprechpartner:

Angelika Poggensee, freiberufliche Beraterin des
Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein
Telefon: 040 63 64 74 36
E-Mail: info@angelikapoggensee.de